

# REGLEMENT/AUSSCHREIBUNG

6. KAISER-Classic Tour 2023  
vom 21. – 23.09.2023



## 1. Veranstalter / Beschreibung der Veranstaltung

Veranstalter Großherzoglich Mecklenburgischer Automobilclub im AvD e.V.  
Wodenhofstr. 2a, 19073 Zülow  
Telefon: +49 (0) 3869 / 78 09 839  
E-Mail: [mac-info@gm-ac.de](mailto:mac-info@gm-ac.de) | [www.gm-ac.de](http://www.gm-ac.de)

KCT

Organisationskomitee Herr Uwe Wehrmann | Herr Hartmut Groehl  
Herr Mathias Hasbargen | Herr Sebastian Groehl  
Herr Thomas Heilmann

Fahrt- und Rallyeleiter Herr Dipl. Ing. Hartmut Groehl  
stellv. Rallyeleiter Herr Fred Rohleder  
Organisationsleitung Herr Sebastian Groehl | Herr Ron Tessmann  
Zeitnahme- Obmann Herr Rudolf Neulinger  
Auswertung Herr Fred Rohleder  
Fahrer- Obmann Herr Alexander Gregor  
Organisationsbüro Frau Lisa Keller | Frau Sariena Riske

Die KAISER-CLASSIC TOUR ist eine **Gleichmäßigkeits-** und **Zuverlässigkeitsfahrt** für historische Automobile. Auf der gesamten Strecke gelten die **Bestimmungen der StVO**. Auf die Einhaltung der Geschwindigkeitslimits sowie die Empfehlung, auch am Tag mit eingeschaltetem Abblendlicht zu fahren, wird ausdrücklich hingewiesen. Die voraussichtliche Gesamtlänge der Strecke beträgt ca. 430 km in drei Tagen. **Offizielle Mitteilungen** des Veranstalters und **Änderungen** einzelner Punkte dieses Reglements werden während der Veranstaltung als **Bulletin** im Organisationsbüro bzw. am Etappenstart ausgehängt.

## 2. Teilnahmeberechtigung / Klasseneinteilung

Zur Teilnahme zugelassen sind ausgeschriebene historische Kraftfahrzeuge bis **Baujahr 2002** bzw. Youngtimer / Sonderfahrzeuge nach Rücksprache und Freigabe durch den Veranstalter. Die **Anzahl der Fahrzeuge ist auf maximal 50 Fahrzeuge begrenzt**. Die Mindestteilnahme liegt bei 35 historischen Automobilen. Die Fahrzeuge müssen, entsprechend ihres Herkunftslandes, für den öffentlichen Straßenverkehr zugelassen sein oder mit einem Tageskennzeichen fahren dürfen. Zugelassen sind auch Fahrzeuge mit einem roten "07er" - Oldtimerkennzeichen bzw. vergleichbare Kennzeichen im Ausland. Die Fahrer der jeweiligen Fahrzeuge müssen eine, dem Fahrzeug entsprechende, Fahrerlaubnis besitzen und diese bei der Dokumentenprüfung nachweisen. Entsprechend der Sitzplätze können Fahrzeuge mit mehreren Personen besetzt sein. Diese müssen dem Veranstalter mit der Nennung benannt werden.

Das Starterfeld wird in **5 Klassen** eingeteilt:

Klasse 1	bis einschließlich Baujahr 1900 - 1949
Klasse 2	bis einschließlich Baujahr 1950 – 1965
Klasse 3	bis einschließlich Baujahr 1966 – 1979
Klasse 4	bis einschließlich Baujahr 1980 – 1992 (Limitierte Anzahl Fahrzeuge)
Klasse 5	bis einschließlich Baujahr 1993 – 2002 (Limitierte Anzahl Fahrzeuge)
Sonderfahrzeuge	

## REGLEMENT/AUSSCHREIBUNG

6. KAISER-Classic Tour 2023  
vom 21. – 23.09.2023



Die Teilnahme von historischen Motorrädern und Gespannen ist möglich und auch erwünscht. Wir bitten um gesonderte Kontaktaufnahme. Der Veranstalter behält sich eine Änderung der Klasseneinteilung vor.

### **Nennung / Nenngeld / Stornierung**

Die Nennungen zur Kaiser Classic Tour müssen unter Verwendung des offiziellen Nennformulars bis zum **08.08.2023** erfolgen. Es gilt das Datum des Poststempels, das Eingangsdatum vom Fax bzw. Eingang der E-Mail beim Veranstalter.

Mit der Nennung erkennt das Team das Reglement, die Teilnahme- und Haftungsbestimmungen der Veranstaltung sowie alle noch festzulegenden Durchführungsbestimmungen an.

Die Nennungen sind an folgende Adresse zu senden:

Großherzoglich Mecklenburgischer Automobilclub im AvD e.V.  
Organisationsleitung „KAISER-Classic Tour 2022“  
c/o Herr Dipl.-Ing. Hartmut Groehl  
Wodenhofen Straße 2a  
19073 Zülow  
Telefax: +49 (0) 3869 / 78 29 42  
E-Mail: [info@kaiser-classic.de](mailto:info@kaiser-classic.de)

Das **Nenngeld beträgt 950,00 Euro** inkl. 19% MwSt. je Fahrzeug (inkl. Fahrer/Beifahrer). Für weitere zusätzliche Mitfahrer bis 16. Jahre werden 179,00 Euro p.P. und für weitere zusätzliche Mitfahrer ab 16 Jahre werden 333,00 Euro p.P. zusätzlich berechnet, ausgenommen sind Kinder bis zum vollendeten 10. Lebensjahr. Nach dem Nennungsschluss am 08.08.2023 wird das Nenngeld ab dem 08.08.2023 um 80,00 Euro erhöht. Mit der Nennung ist das Nenngeld innerhalb von 14 Tagen per Scheck oder als Überweisung zu entrichten. Die Nennung ist kostenpflichtig und bindend.

Überweisungen bitte auf folgendes Konto:

Sparkasse Mecklenburg-Schwerin  
IBAN: DE58 1405 2000 1660 0695 36  
BIC: NOLADE21LWL  
Verwendungszweck: 6.KAISER-Classic Tour Nennung

### **Nennungen werden nur bearbeitet, wenn das Nenngeld entrichtet wurde!**

Jeder Anmelder erhält nach Eingang des Nenngeldes per E-Mail die Nennungsbestätigung.

**Hinweis:** Im Nenngeld sind die Rallye-Unterlagen für Fahrer und Beifahrer (1 Road-Buch, 1 Rallyeschild mit Saugnäpfen, 2 Startnummern-Aufkleber, 2 ID-Karten, 2 Bordkarten, 2 hochwertige bestickte Polo-Shirts o.ä., 2x Mittagessen und 2x Abendverpflegung für Donnerstag & Samstag, exkl. Getränke enthalten).

## REGLEMENT/AUSSCHREIBUNG

6. KAISER-Classic Tour 2023  
vom 21. – 23.09.2023



Eine eventuelle **Annullierung der Nennung** hat schriftlich zu erfolgen. Im Rücktrittsfall stehen dem Veranstalter folgende Einbehalte zu:

- ab 45 Tage vor Veranstaltungsbeginn 25% des Nenngeldes,
- ab 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn 50% des Nenngeldes,
- ab 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn 100% des Nenngeldes.

Eine Rückerstattung des Nenngeldes ist bei Annullierung nach dem 10. September nicht mehr möglich! Sollte sich die COVID-19 Pandemie zum Zeitpunkt der Rallye im September verschärfen, kann es zu einer kurzfristigen Absage oder Verschiebung der Veranstaltung kommen.

### 5. Ablauf der Oldtimer-Rallye (Änderungen möglich !)

Eintreffen der Teilnehmer am 21.09.23 bis 14.00 Uhr

21.09.2023	Vorstellung der Fahrzeuge an der Konzert-Muschel im Strandbad Heringsdorf	ab 15:00 Uhr
	Opening der KAISER-Classic Tour am "PIER 14"	ab 15:30 Uhr
	START 1. Fahrzeug 1. Etappe „Usedom I“ (Prolog zum Flugplatz Heringsdorf)	18:00 Uhr
22.09.2023	Start 1. Fahrzeug 2. Etappe „Westpommern“ Etappenziel Kaiserbad Heringsdorf	07:45 Uhr ab 16:45 Uhr
23.09.2023	Start 1. Fahrzeug 3. Etappe „Insel Usedom“ ZIEL Kaiserbad Heringsdorf (Strandpromenade)	08:00 Uhr ab 15:45 Uhr

Beginn Abendveranstaltung im Strandhotel „Ostseeblick“  
in Heringsdorf 19:30 Uhr

#### 5.1 Dokumenten- und Fahrzeugabnahme

Jedes teilnehmende Team muss sich innerhalb der vom Veranstalter bekannt gegebenen Zeit (21.09.2023 ab 11:00 Uhr) im Veranstaltungsbüro (Hotel „Ostseeblick“, Kulmstraße 28, 17424 Heringsdorf) einfinden und folgende Dokumente vorlegen:

- gültiger Führerschein des Fahrers,
- Fahrzeugpapiere gemäß den nationalen Bestimmungen des Herkunftslandes für das genannte Fahrzeug sowie
- den Versicherungsnachweis.

Zur Kennzeichnung des Fahrzeugs werden Rallyeschilde ausgegeben, die **vor** der technischen Abnahme anzubringen sind. Ggf. ist die Nennung für die Mannschaftswertung vorzunehmen. Bei der Technischen Abnahme werden Marke/Modell des gemeldeten Fahrzeugs, Übereinstimmung mit den Vorschriften der Straßenverkehrsordnung (Licht, Reifen, etc) sowie das Uhren-Equipment nach Pkt. 6.6 geprüft. Die Freigabe erfolgt durch eine Plakette.



Veränderungen am Fahrzeug nach der Technischen Abnahme, die gegen dieses Reglement verstoßen, führen zur Disqualifikation.

## 5.2 Werbung am Auto

Werbung am Fahrzeug ist erlaubt, sofern sie nicht anstößig ist und/oder sich gegen die Interessen der Veranstaltung und/oder des Veranstalters richtet. Im Zweifel entscheidet der Veranstalter nach Absprache mit dem Team -vor Beginn der Veranstaltung- über die Zulässigkeit.

## 5.3 Anbringung der Rallyeschilder

Für die Kennzeichnung der Fahrzeuge werden Rallyeschilder bereitgestellt, die vorne am Fahrzeug sichtbar anzubringen sind. Die Anbringung hat vor der Technischen Abnahme zu erfolgen. Das Logo der Veranstaltung sowie die der Sponsoren und Partner müssen stets sichtbar bleiben.

## 5.4 Fahrzeug- und Teamwechsel

Ein Wechsel des genannten Fahrzeugs oder des Teams ist nur erlaubt, wenn der Veranstalter dieser Änderung zustimmt. Ggf. erhält das Team eine andere Startnummer als ursprünglich vorgesehen. Bei einem Fahrzeugwechsel unmittelbar vor bzw. während der Veranstaltung wird eine **Aufwandsentschädigung in Höhe von 100,00 Euro fällig**. Das Team wird nur in die Tageswertung und nicht in die Gesamt- und Klassenwertung aufgenommen. Ein Fahrer- oder Beifahrerwechsel ist möglich.

## 5.5 Roadbook

Das im Veranstaltungsbüro ausgehändigte Roadbook enthält alle Details zur Streckenführung sowie die Fahrzeiten und Wertungsprüfungen. Die Strecke wird im Roadbook mit Chinesenzeichen und / oder Kartenskizzen dargestellt.

## 5.6 Zeitmessgeräte

Bei der Kaiser Classic Tour ist kein aufwendiges Equipment notwendig. Es genügen zwei Uhren mechanisch oder digital.

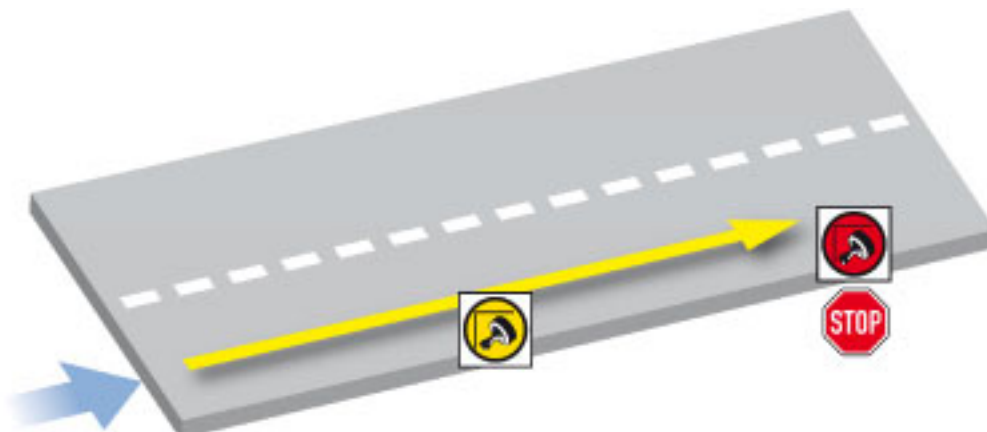
## 5.7 Bordkarte

Jedes Team erhält neben dem Roadbook Bordkarten, auf denen die Fahrzeiten zwischen den Zeitkontrollen (ZKs) angegeben sind und die Stempel für die Durchfahrtskontrollen (DK) eingetragen werden. Die Bordkarte muss an den Kontrollstellen persönlich vorgelegt werden (nicht verlieren, sonst gibt es 1.000 Strafpunkte!).

## 5.8 Kontrollen

### 5.8.1 Durchfahrtskontrollen (DK)

An einer DK wird die Durchfahrt per Stempel ohne Zeiteintrag bestätigt.

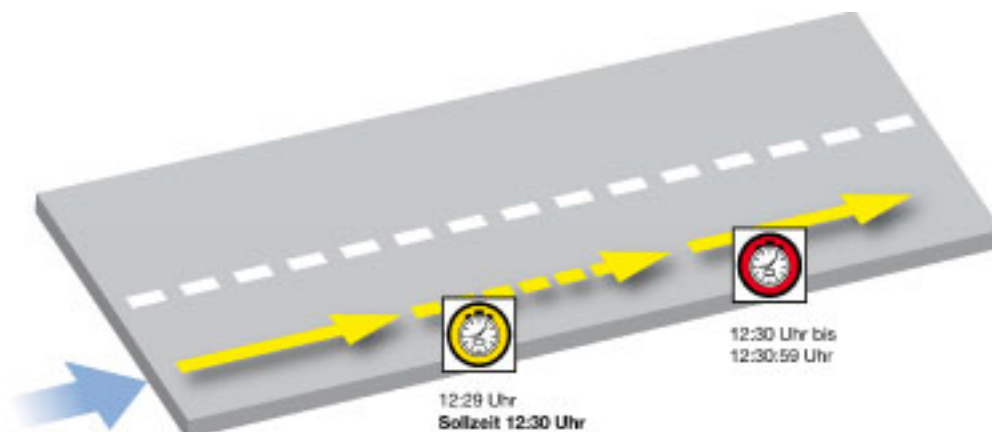


### 5.8.2 Zeitkontrollen (ZK)

Die Fahrzeiten für die Streckenabschnitte sind aus der Bordkarte ersichtlich.

Für zu frühes oder zu spätes Eintreffen an einer ZK gibt es pro Minute Strafpunkte.

Siehe Pkt. 6.1.



## 5.9 Wertungsprüfungen (WP)

Siehe hierzu auch Pkt. 10. Im Anhang „Rallye-Symbole“ und die Orientierungsskizzen im Roadbook.

### 5.9.1 Sollzeiten

Die Wertungsprüfungen werden auf eine im Roadbook vorgegebene Sollzeit gefahren.

Achtung: Der Veranstalter behält sich vor, für einige WPs erst am Start die geltende WP-Zeit durch die Zeitnehmer bekanntzugeben.

Die Zeitmessung erfolgt mit Lichtschranken. Bewertungsmaßstab jeder WP ist 1/100 sec.

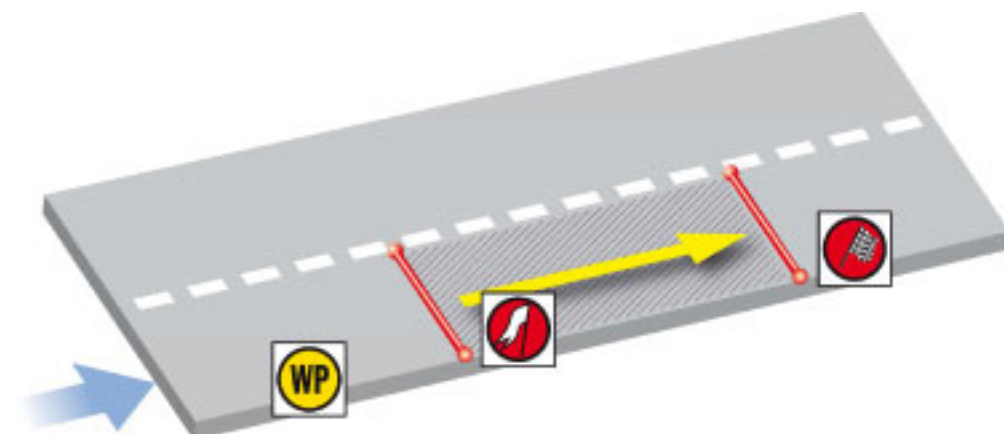
Die WPs öffnen 15 Minuten vor der Soll-Ankunftszeit des ersten Teilnehmer-Fahrzeugs und schließen 15 Minuten nach der Soll-Ankunftszeit des letzten gestarteten Fahrzeugs.

### 5.9.2 Lage der WPs

Die WPs werden durch ein gelbes "WP"-Schild angekündigt. Hier müssen Sie anhalten und auf die Startfreigabe durch den Streckenposten warten. Das Ziel einer WP ist durch ein rotes Zielflaggen-Symbol markiert.

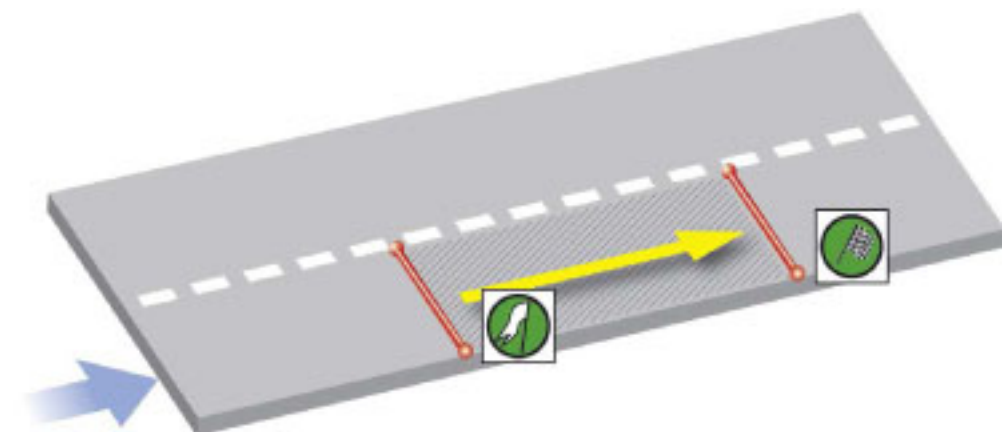
### 5.9.3 Kurz-WP (optional)

Anhalten zwischen dem gelben WP-Schild und rotem Zielflaggen-Symbol bei Kurz-WPs ist nicht erlaubt und wird mit Strafpunkten geahndet.



### 5.9.4 Geheime WPs (optional)

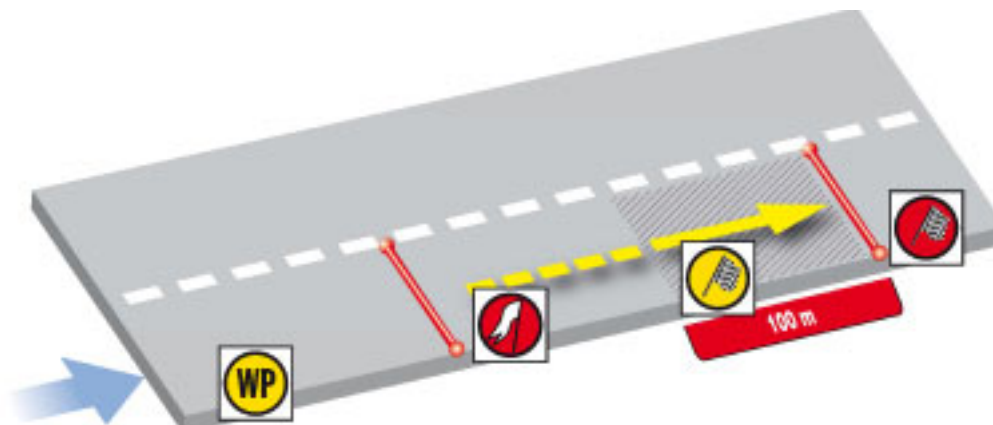
Es kann am Donnerstag, Freitag und Samstag jeweils eine geheime WP eingebaut sein (vor, in oder nach bekannten Wertungsprüfungen). Sie ist stets 75 m lang und ist mit einer Sollzeit von 10 sec. zu absolvieren. Die Start- und Ziellinien werden durch grüne Schilder gekennzeichnet.



### 5.9.5 WP-Lang (optional)

Das Ziel einer Lang-WP (mehr als 500 m) wird mit einem gelben Zielflaggen-Symbol angekündigt. Vor diesem gelben Schild kann „Vorzeit“ abgewartet werden.

Achtung: genügend Raum für überholende Fahrzeuge lassen, die ggf. vor Ihnen in den Zielbereich einfahren möchten. Anhalten zwischen dem gelben und dem roten Zielflaggen-Symbol ist nicht erlaubt.



## 6. Wertung

Es erfolgt eine sportliche und eine touristische Wertung.

Jeder Teilnehmer muss sich **vor** der Veranstaltung für eine der beiden Wertungen entscheiden.

### 6.1 „Kaiser Classic Tour“ - Punktekatalog

Gewertet wird nach einem Punktesystem – je weniger Punkte umso besser.

- |  |                        |
|--|------------------------|
| - Zu frühes oder spätes Eintreffen an einer ZK pro min:  | 50 Pkt.                |
| - Nicht-Anfahren einer ZK oder DK  | 500 Pkt.               |
| - Nicht-Teilnahme an oder Nicht-Erfüllung einer WP (auch Teil-WP)  | 500 Pkt.               |
| - Abweichung von der Sollzeit bzw. Sollzeiten bei den Wertungsprüfungen pro 1/100 sec 1 Pkt (max. 500 Punkte pro Sollzeit) | 1 Pkt.                 |
| - Anhalten innerhalb des Kontrollbereiches vor der Ziellinie bei Lang-WPs  | 100 Pkt.               |
| - Anhalten zwischen gelbem WP-Schild und Ziellinie bei Kurz-WPs und Slaloms  | 100 Pkt.*              |
| - Umwerfen, Verschieben oder Auslassen eines Pylons in einer WP pro Fall   | 20 Pkt.*               |
| - Fehlende Bordkarte   | 1.000 Pkt.             |
| <br>   |                        |
| - Ziel oder Etappenziel nicht angefahren:  | <b>Wertungsverlust</b> |
| - Unsportliches Verhalten*:  | <b>Wertungsverlust</b> |

\*nur wenn von d. Rallye-Leitung festgestellt.

\*Zusätzlich zu den Zeit-Punkten





## 6.2 Behinderung innerhalb einer Wertungsprüfung

Wird ein Team nachweislich von anderen Teilnehmern oder durch unvorhergesehene Ereignisse innerhalb einer WP behindert, so kann in solchen Fällen ein „Durchschnittswert“ für die betreffende WP angerechnet werden. Dieser Wert wird aus den Abweichungen des betroffenen Teams bei den übrigen WPs des jeweiligen Tages errechnet. Die Behinderung ist schriftlich mit aussagefähiger Begründung im Veranstaltungsbüro oder beim Teilnehmer-Verbindungsmann einzureichen (Formular siehe Roadbook).

## 6.3 Streichresultat bei Wertungsprüfungen

Zur Ermittlung des Gesamtergebnisses wird die höchste bei einer WP (bzw. bei einer Teil-WP) erzielte Punktzahl gestrichen. Nicht eliminiert wird eine 500-Punkte-Strafe wegen Nichtanfahren oder Nichterfüllung einer WP.

## 6.4 Ex aequo

Bei Punktgleichheit in der Gesamtwertung und den Wertungsprüfungen wird zu Gunsten des Teams mit dem Baujahr älteres Fahrzeug entschieden.

Einspruch gegen die Wertung ist innerhalb von 30 min nach Aushang der Ergebnisliste einzulegen. Die Einspruchsgebühr hierfür beträgt 100,00 Euro. Ist der Einspruch berechtigt, wird die Gebühr zurückerstattet, anderen Falls verfällt sie zu Gunsten des Veranstalters.

## 7. Medienberichterstattung

Die teilnehmenden Teams geben ihre Zustimmung, dass der Veranstalter alle mit der Veranstaltung verbundenen Ereignisse über Medien verbreiten kann, ohne dass hieraus Ansprüche gegen den Veranstalter oder die veröffentlichenden Medien geltend gemacht werden können.

## 8. Siegerehrung

Im Rahmen der Abschlussveranstaltung findet die Siegerehrung statt.

Es werden Pokale für folgende Kategorien vergeben:

Gesamtklassement:	1. Platz
Klassen 1-5:	1.-3. Platz
*Sonderklassen:	1.-3. Platz

\*wenn eine Sonderklasse eingerichtet wurde.

## 9. Nennungen

Nennungen müssen unter Verwendung des offiziellen Nennformulars bis **08.08.2023** erfolgen. Es gilt das Datum des Poststempels, das Eingangsdatum vom Fax bzw. das Eingangsdatum der E-Mail beim Veranstalter. Die Nennungen werden erst nach Eingang des Nenngeldes bearbeitet.



## REGLEMENT/AUSSCHREIBUNG

6. KAISER-Classic Tour 2023  
vom 21. – 23.09.2023



Fahrzeugtransport der Oldtimer nach Usedom, bitte anfragen.

[Hartmut.Groehl@kaiser-classic.de](mailto:Hartmut.Groehl@kaiser-classic.de)

Die Nennungen sind an folgende Adresse zu senden:

Mecklenburgischer Automobilclub im AvD e.V.  
Organisationsleitung „Kaiser Classic Tour 2023“  
Wodenhofers Straße 2  
19073 Zülow

Telefax: 03869 / 782942

E-Mail: [info@kaiser-classic.de](mailto:info@kaiser-classic.de)

Mit der Nennung ist die Anerkennung dieses Reglements / Ausschreibung verbunden. Das Nenngeld beträgt, **950,00 Euro** für das Fahrzeug (inkl. Fahrer/Beifahrer) Für jeden weiteren Mitfahrer bis 16 Jahre werden 179,00 Euro zusätzlich berechnet, für jeden weiteren Mitfahrer über 16 Jahre werden 333,00 Euro zusätzlich berechnet, ausgenommen sind Kinder bis zum vollendeten 10. Lebensjahr. Nach dem **Nennungsschluss (08.August 2023)** wird das Nenngeld jeweils um 80,00 Euro erhöht. Gleichzeitig mit der Nennung ist das Nenngeld zu entrichten. Per Scheck oder als Überweisung.

Bei Überweisungen auf unser Konto bis zum **10.07.2023 wird ein Frühbucherrabatt von 10 % auf das Nenngeld gewährt.**

Sparkasse Mecklenburg Schwerin  
IBAN DE58140520001660069536  
Verwendungszweck: KAISER-Classic Tour 2023

Nennungen können nur bearbeitet werden, wenn das Nenngeld entrichtet wurde. Jeder Anmelder erhält eine automatische E-Mail-Bestätigung.

### Hinweis:

Im **Nenngeld/ Teilnehmergebühr** sind die Rallye-Unterlagen (Roadbook, Rallyeschild, Bordkarte, Schreibunterlagen), Rallye-Verpflegung, Mittagessen für Fahrer und Beifahrer, und die Kosten der Abendveranstaltung (exkl. Getränke) enthalten.

Eine eventuelle **Annullierung der Nennung** hat schriftlich zu erfolgen.

Im Rücktrittsfall stehen dem Veranstalter folgende Einbehalte zu:

- ab 45 Tage vor Veranstaltungsbeginn 25 % des Nenngeldes,
- ab 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn 50 % des Nenngeldes,
- ab 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn 100 % des Nenngeldes.

### 10. Fahrdisziplin

Die StVO und StVZO sind unbedingt einzuhalten. Eine Warnweste ist während der Veranstaltung mitzuführen. Jeder Verstoß gegen diese sowie evtl. die Verwicklung in einen Verkehrsunfall führen zum Wertungsausschluss.

## REGLEMENT/AUSSCHREIBUNG

6. KAISER-Classic Tour 2023  
vom 21. – 23.09.2023



### **11. Versicherung**

Der Veranstalter schließt eine Veranstalter-Haftpflicht-Versicherung ab.  
Für alle Teilnehmer ist der Nachweis für das Bestehen einer Kraftfahrzeug-Haftpflicht-Versicherung erforderlich.

### **12. Haftung**

Die Teilnehmer nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil und tragen die zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen und ihren Fahrzeugen verursachten und angerichteten Schäden. Der Veranstalter lehnt gegenüber den Teilnehmern (Eigentümern, Bewerbern, Fahrern und Beifahrern) jede Haftung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden ab. Die Teilnehmer verzichten für sich und ihre Angehörigen durch Abgabe der Nennung für jeden im Zusammenhang mit dem Wettbewerb erlittenen Schaden, auf jegliches Recht des Rückgriffs gegen den Veranstalter, dessen Beauftragte, Sportwarte oder Helfer, gegen Behörden und irgendwelchen anderen Personen, die mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehen. Fahrer und Beifahrer unterschreiben bei Empfang der Startunterlagen den Haftungsverzicht. Bei Abbruch der Veranstaltung auf Grund höherer Gewalt oder aus Sicherheitsgründen besteht kein Anspruch auf Rückzahlung des Nenngeldes oder sonstige Schadensersatzansprüche.

Das vorliegende Reglement tritt ab dem 15.04.2023 in Kraft.

Der Präsident & Rallyeleiter  
des GM-AC im AvD e.V.

Dipl.-Ing. Hartmut Groehl